

Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen
Herausgeber: Bund Schweizer Architekten
Band: 82 (1995)
Heft: 5: Einzelfälle = Cas particuliers = Individual cases

Vereinsnachrichten: VSI-Beilage : Innenarchitektur/Design : Umbau und Fassadenrenovation Modehaus Laube & Gsell, Baden

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Umbau und Fassadenrenovation Modehaus Laube & Gsell, Baden



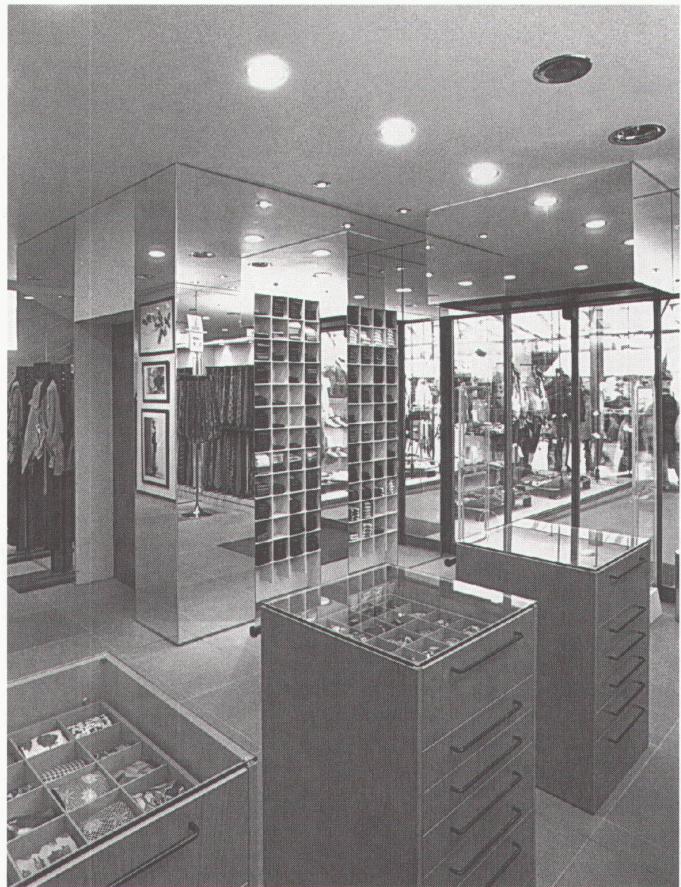
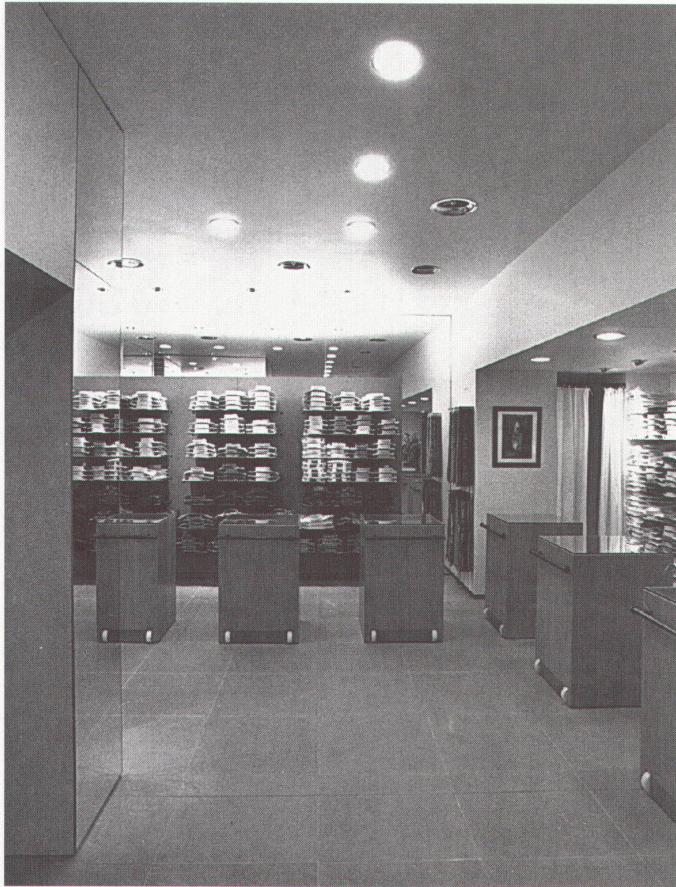
Ansicht Fassade
Vue de la façade

Objekt: Modehaus Laube & Gsell, Baden
Architekten: Trix und Robert Haussmann, Innenarchitekten VSI, Architekten BSA/SIA, Zürich, mit Carin Zimmermann, Dipl. Ing. Arch.
Bauher: Laube & Gsell, Baden
Programm: Teilumbau und Fassadenrenovation eines Modehauses, ca. 300 m²

Lage: Badstrasse 3, Baden
Hauptsächliche Materialien: Boden: Sandstein; Wände: Weissputz gespritzt; Decke: Gips; Möbel: Buche
Realisation: 1993
Fotos: Urs Siegenthaler, Zürich

Das Modehaus Laube & Gsell an der Badstrasse in Baden erhielt kürzlich ein neues Kleid. Unter Erhaltung der bestehenden Strukturen, jedoch mit dem Einsatz von besonderen Gestaltungsmitteln, haben Trix und Robert Haussmann für das alteingesessene Modehaus die Fassade renoviert und das Erd- und Untergeschoss neu gestaltet.

Das Suchen nach besonderen Gestaltungsmitteln für Fassadenentwürfe findet man bei Trix und Robert Haussmann schon bei früheren Projekten. So zum Beispiel im Wettbewerb der Baulücke an der Spalenvorstadt in Basel oder bei den verschiedenen aus geführten Projekten für das Schuhhaus Götz in Hamburg, Kiel etc. Beim vorliegenden Beispiel in Baden entwickelte sich die neue Fassadengestaltung aus dem Thema der Mode: Dreissig in alter Schablonentechnik mit Blattgold aufgebrachte riesige Schneiderscheren zie ren die erneuerte Fassade des Modehauses. Sie erinnern einerseits an das traditionelle Schneiderhandwerk des seit 200 Jahren bekannten Hauses für Bekleidung von hoher Qualität, anderseits an frühere, längst verschwundene Fassaden malerei, die um die Jahrhundertwende das Gebäude schmückte.



Ansicht Verkaufsraum Erdgeschoss
Vue du volume de vente au rez-de-chaussée

Ansicht Verkaufsraum Erdgeschoss gegen Eingang links
Vue du volume de vente au rez-de-chaussée vers l'entrée gauche

Fassade
Façade





Ansicht Schaufenster mit Eingang rechts

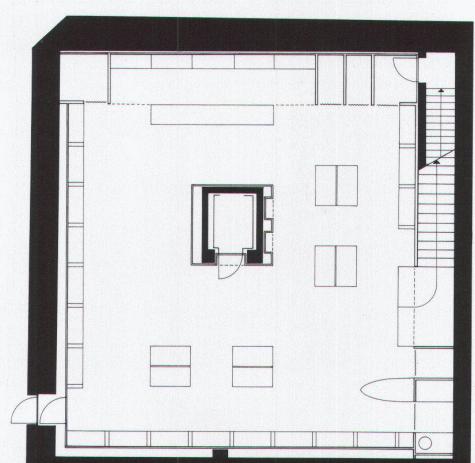
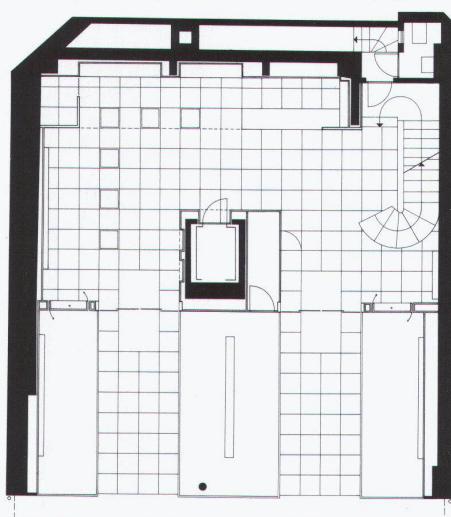
Vue de la devanture avec entrée droite

Grundriss Erdgeschoss

Plan du rez-de-chaussée

Grundriss Untergeschoss

Plan du sous-sol





Ansicht Schaufenster mit Eingängen
Vue de la devanture avec les entrées

Treppe ins Untergeschoss
Escalier vers le sous-sol

Das alte, drückende Vordach wurde durch ein leichtes, gläsernes ersetzt. Eine grosse, helle Markise mit dem Firmenlogo schützt die neugestalteten Schaufensteranlagen. Die zwei neuen Eingangspartien dringen mit ihren flankierenden Vitrinen tief in das Gebäude ein. Sie verlängern auf diese

Weise die Laufmeter der Schaufenster.

Die renovierten Verkaufsräume in Erd- und Untergeschoss sind in einfachsten Materialien gehalten. Helle Grautöne kontrastieren mit dunklem Metall und bilden einen neutralen Hintergrund für die wechselnden Farben der Mode.

Stefan Zwicky

